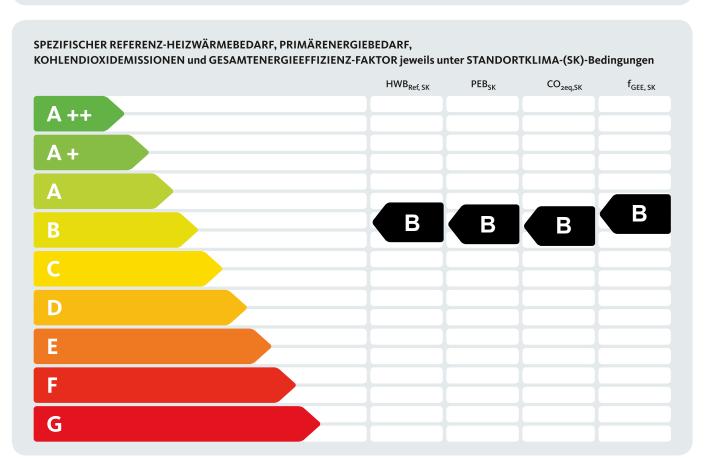
## Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG	Energieausweis		Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Wohnen		Baujahr	1972
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten		Letzte Veränderung	2009/10
Straße	Hellwagstraße 10		Katastralgemeinde	Brigittenau
PLZ/Ort	1200	Wien-Brigittenau	KG-Nr.	01620
Grundstücksnr.	4685		Seehöhe	163 m



 $\mathsf{HWB}_\mathsf{Ref}$ . Der  $\mathsf{Referenz}$ -Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWWB:** Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

**HEB:** Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**HHSB:** Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

**RK:** Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen. **EEB:** Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

**f<sub>GEE</sub>**: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB:** Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren ( $PEB_{ern.}$ ) und einen nicht erneuerbaren ( $PEB_{nern.}$ ) Anteil auf.

 ${
m CO_2eq}$ : Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten** Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

**SK:** Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

# Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 201



GEBÄUDEKENNDATEN				EA	A-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	2.140,2 m <sup>2</sup>	Heiztage	234 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	1.712,1 m <sup>2</sup>	Heizgradtage	3634 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V <sub>B</sub> )	6.026,7 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.530,8 m <sup>2</sup>	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,25 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge ( $\ell_c$ )	3,94 m	mittlerer U-Wert	0,470 W/m <sup>2</sup> K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK <sub>T</sub> -Wert	23,49	RH-WB-System (primär)	Kessel, Gas
Teil-BF	- m²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V <sub>B</sub>	- m³				

#### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	29,0	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB <sub>RK</sub> =	29,0	kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB <sub>RK</sub> =	83,8	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK} =$	0,88	
Erneuerbarer Anteil			

### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	69.659 kWh/a	$HWB_{Ref,SK} =$	32,5 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q <sub>h,SK</sub> =	48.761 kWh/a	HWB <sub>SK</sub> =	22,8 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q <sub>tw</sub> =	21.872 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{H,Ref,SK} =$	138.293 kWh/a	HEB <sub>SK</sub> =	64,6 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e <sub>AWZ,WW</sub> =	3,55
Energieaufwandszahl Raumheizung			e <sub>AWZ,RH</sub> =	0,87
Energieaufwandszahl Heizen			e <sub>AWZ,H</sub> =	1,51
Haushaltsstrombedarf	Q <sub>HHSB</sub> =	48.744 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q <sub>EEB,SK</sub> =	187.037 kWh/a	EEB <sub>SK</sub> =	87,4 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK}$ =	232.153 kWh/a	PEB <sub>SK</sub> =	108,5 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	201.754 kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub> =	94,3 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	30.399 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub> =	14,2 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	45.202 kg/a	CO <sub>2eq,SK</sub> =	<b>21</b> ,1 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f <sub>GEE,SK</sub> =	0,86
Photovoltaik-Export	Q <sub>PVE,SK</sub> =	0 kWh/a	PVE <sub>EXPORT,SK</sub> =	0,0 kWh/m²a

#### **ERSTELLT**

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	08.09.2023
Gültigkeitsdatum	07.09.2033
Geschäftszahl	23/2037

ErstellerIn Unterschrift Brichard Immobilien Service GmbH

Brichard Immobilien Service

Brichard Immobilien Service GmbH

Peter-Jordan-Straße 8/ 1190 Wien | AT | EU

Tel: [+43-1] 369 24 5 | Fax: dw 936

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.